

## Die Stromsituation in Kremenschuk und Horishni Plavni ist nach dem russischen Angriff schwierig

**07.12.2025**

Die Situation der Stromversorgung in den Städten Kremenschuk und Horishni Plavni im Gebiet Poltawa bleibt schwierig und beeinträchtigt die Stabilität der Wärme- und Wasserversorgung.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die Situation der Stromversorgung in den Städten Kremenschuk und Horishni Plavni im Gebiet Poltawa bleibt schwierig und beeinträchtigt die Stabilität der Wärme- und Wasserversorgung.

Dies teilte der Leiter der Militärverwaltung der Region Poltawa, Wolodymyr Kohut, mit.

„Einige Einrichtungen werden durch Generatoren versorgt. Die Reparaturarbeiten haben unmittelbar nach dem Angriff begonnen und dauern an“, sagte er.

„Um keine zusätzlichen Risiken für die Stromnetze zu schaffen, wenn die Stromversorgung wiederhergestellt ist, bitten wir Sie, unmittelbar nach der Wiederherstellung der Stromversorgung vorübergehend auf die Verwendung von elektrischen Heizungen und anderen leistungsstarken Geräten zu verzichten“, betonte Kohut.

Er betonte, dass eine übermäßige Belastung zusätzliche Unfälle verursachen und die Arbeit der Spezialisten erschweren kann.

Die Unbesiegbarkeitsstellen sind offen für Heizung, Ladegeräte und den Zugang zur Kommunikation.

„Ich bitte die Bürger um Verständnis für die Situation aufgrund des feindlichen Beschusses. Nachhaltiger Konsum ist der Beitrag eines jeden zu einer schnellen Genesung“, mahnte der Leiter der regionalen Militärverwaltung.

Um es kurz zu machen:

In der Nacht zum 7. Dezember griff der Feind Energieinfrastruktureinrichtungen in der Oblast Poltawa, einschließlich Kremenschuk, und in der Oblast Tschernihiw an.

In Kremenschuk konnte nach einem massiven russischen Angriff die Wasserversorgung dank autonomer Stromquellen teilweise wiederhergestellt werden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 232

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.